Ischweiler. — Schon 90 Folgen wurden on Theo Ricks Sendung "Humor im Allag — Die Theo Kult Schow" über den deinen ostbelgischen Sender Radio Ditel gesendet. In manchen Stadtteilen von schweiler kann man die Sendung jeden amstag um 14 Uhr auf UKW 105 MHz anpfangen.

neo Rick, in Eschweiler und Aachen hon bekannt wegen einiger sehr obskuer Auftritte, die eher an eine Performance is an ein Konzert erinnerten, stellte jede er 90 Sendungen in Eigenregie her. Sein lotto beim Produzieren seiner Sendungen lautet: "Niveau ist keine Hexerei".

ille Sketche, Satiren und bitteren Witze ingen live über den Sender. Dies brachte atürlich auch Situationen, in denen Theo lick sein Improvisationsvermögen unter Beweis stellen mußte.

Der Inhalt seiner humoristischen Seniung besteht größtenteils aus Gesellchaftskritik. "Die Gesellschaft der Denk-

faulen, Außengesteuerten", so Theo Rick, habe durch seine umfassenden humoristischen Aktivitäten die Möglichkeit, Erkenntnisse über sich und ihre Umwelt zu gewinnen. Ein hoher Anspruch — doch nicht für Theo Rick: Er ist der Meinung, daß er "zu unterträglich für den simplen Zeitgenossen" sei.

Der Sender "Radio Distel", in dessen Programm Theo Rick allwöchentlich zu hören ist, besteht bereits schon seit fünf Jahren und war das erste freie Bürgerradio in Ostbelgien.

Die Sendungen, vorwiegend am Wochenende ausgestrahlt, entstehen in einem provisorisch ausgebauten Speicherzimmer in Eupen. Dort befindet sich auch die Sendeanlage, die in Größe und Form im Vergleich mit den großen Sendern fast schon lächerlich anmutet. Durch die anderen medienrechtlichen Grundlagen in Belgien entstehen dort in Eigenregie und -verantwortung Regionalprogramme vom Bürger für den Bürger.

voltrag over wasch- und Reinigungsmittel im Haushalt.

Diebe kamen per Ikw

Nideggen-Schmidt. — Spezialisten mit einem Lkw kommen als Täter für einen Diebstahl in Frage, der die Kriminalpolizei beschaftigt. Am Regenrückhaltebekken wurde ein Notstrom-Aggregat der Marke Hatz samt 50 Meter Stromkabel entwendet. Das rotgrau lackierte Aggregat hat die Abmessungen von 1,00 x 1.20 Meter und ist sehr schwer. Die Kriminalpolizei warnt vor Ankauf und bittet um sachdienliche Hinweise unter der Telefonnummer 02421/494319 oder jede andere Polizeidienststelle. (sps)

Bote an der Inde

Redaktion: Eschweiler, Englerthstraße 18, Telefon 02403, 24065. Verantwortlich für den Likanod Cornel Peters (Telefon privat 02464/0220) Rudolf Müller (02402/4252). Zweisstelle (Anzeigenannahme und Zeitungszusteilung) Eschweiler, Englerthstraße 18, Telefon 02403/21062.

